

## Diakonieverein will Erdwärme nutzen

Greifswald – Der Pommersche Diakonieverein will für seinen neuen Verwaltungssitz in Greifswald künftig Erdwärme nutzen und auf diese Weise klimaschädliches Kohlendioxid einsparen. Wie das Schweriner Energieministerium mitteilte, wird Minister Christian Pegel (SPD) dem Verein dafür heute um 11.45 Uhr einen Zuwendungsbescheid in Höhe von rund 25 700 Euro übergeben.

Das Projekt Wasser-Wärmepumpe kostet insgesamt um die 128 000 Euro. Mittels moderner Technik soll Geothermie aus einer Tiefe von etwa 100 Metern gefördert und einer Wärmepumpe zugeführt werden. Dadurch sollen im Jahr etwa 14 Tonnen Kohlendioxid vermieden werden.

---

Quelle: OZ, 08.10.2014